2021/22 Dezember/Januar

Christus König · Cristo Re

Heilige Familie · Maximilian Kolbe

Maria Königin des Friedens

KATH. GESAMTKIRCHENGEMEINDE STUTTGART-VAIHINGEN

GEMEINDEBRIEF

Foto Sandra Mercamp

Leben teilen – Wege teilen – Gott begegnen im Du!

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung. Wenn wir aufhören, uns zu begegnen, ist es, als hörten wir auf zu atmen“ – drastischer könnte es uns der jüdische Philosoph Martin Buber nicht schildern.
Keiner ist eine Insel – jede und jeder lebt in Beziehungen. Mit dem Sonntag beginnt für uns Christen die neue Woche: Wir beten, singen, hören Gottes Wort, teilen miteinander das Brot – all das zur Stärkung für die neue Woche.

Der Austausch miteinander auf dem Kirchplatz, in Gremien, auf der Arbeit oder in der Familie, im Büro oder im Klassenzimmer oder in einer anderen Gruppe ist uns Spiegel und Halt zugleich.
Begegnung geschah auch, als der Hl. Martin die Not des Bettlers erkannte und trotz Eile und Kälte seinen Mantel mit ihm teilte. Ausgelacht wurde er von seinen Kameraden – dafür ausgewählt zum Schutzpatron unserer Diözese!

Mantel teilen heißt „Leben Teilen“ – so das Leitwort beim 102. Deutschen Katholikentag in Stuttgart.
Vom 25. – 29.05.2022 entstehen in der Stadt viele Orte der Begegnung, des Austausches und der Auseinandersetzung mit relevanten Fragen unserer Zeit.
Gleichzeitig soll der Katholikentag auch ein Fest der Begegnung werden. Bischof Gebhard Fürst ist sich sicher, dass „nach den begegnungsarmen Monaten der Corona-Pandemie der Katholikentag in Stuttgart ein großes Event sein wird“, zu dem Christinnen und Christen aus ganz Deutschland eingeladen werden. Bereits jetzt werden wir eingeladen – Junge und Alte, Große und Kleine – uns gemeinsam auf den Weg zu machen, Zeit, Leben und Wege zu teilen, im Gebet und in der gemeinsamen Feier der Liturgie, in der Gestaltung von Gruppenstunden und bei der Durchführung von Aktionen.
Unter www.drs.de und der Aktion #wegeteilen gibt es Ideen und Anregungen zur Vorbereitung auf das Fest des Glaubens im Mai 2022.

Für die bevorstehende Adventszeit und zu Weihnachten, dem Fest der Liebe, wünsche ich Ihnen und Ihren Familien Zeit, Ruhe und Gelassenheit, Zuversicht und viele gute Begegnungen!

Ihre Maria Di Miero

Heiliger Silvester – ein Papst in Umbruchszeiten

„Das Jahr endet mit Silvester“. Diese Aussage würde fast jeder in unserem Land bestätigen, egal ob Christ oder nicht. Aber erstaunlicherweise macht sich eigentlich niemand von uns klar, dass diese Bezeichnung einfach ein christlicher Namenstag ist.
Silvester wurde in der Mitte des 3. Jahrhunderts in Rom geboren, als junger Mann zum Priester geweiht und erlebte noch die grausamen Christenverfolgungen.
Die große Wende kam 313, als Kaiser Konstantin das Christentum zur Staatsreligion machte, ihm Freiheit gewährte und es mit Privilegien ausstattete.
In dieser „neuen“ Zeit wurde Silvester im Jahr 314 zum Bischof von Rom und somit als „Papst“ zum Oberhaupt der Christenheit gewählt.

Kaiser Konstantin überreicht Silvester die Papstkrone – Fresko in Santi Quattro Coronati in Rom (1247) Foto Wikipedia, gemeinfrei

Er war also einer der ersten, der das neue Verhältnis von Christentum und Staat mitgestalten sollte. Dies war wohl für ihn auch ein Suchen und Tasten: Wo sind die Schwerpunkte, was sind in dieser neuen Zeit die Aufgaben?
So kann man vielleicht unter diesem Aspekt eine für uns doch sehr überraschende Tatsache verstehen:

Im Jahr 325 wurde wegen innerchristlicher theologischer Streitigkeiten durch Kaiser Konstantin (!!) das Konzil von Nizäa einberufen. Papst Silvester fuhr selbst nicht dorthin, sondern schickte lediglich zwei Gesandte. Er hat sicherlich nicht erwartet, dass auf diesem Konzil einer der wichtigsten Texte der gesamten Christenheit, nämlich das gemeinsame große Glaubensbekenntnis, das wir bis heute beten, inhaltlich festgelegt und geschrieben wurde.
Auf diesem Konzil hätte er übrigens Bischof Nikolaus von Myra getroffen, „unseren“ Bischof Nikolaus (6. Dezember), der dort sehr engagiert war.
Papst Silvester scheint jedoch bei der Bevölkerung Roms sehr beliebt gewesen zu sein. Nur so lässt es sich erklären, dass er der erste Heilige wurde, der nicht als Märtyrer sein Leben gelassen hatte, sondern am 31. Dezember 335 gestorben war.
So passt dieser Heilige gut an die Schwelle zum neuen Jahr, wo auch wir selbst wieder unseren Weg suchen und tasten werden.
Und wenn Sie heuer Silvester feiern und am Himmel das bunte Feuerwerk bestaunen, dann halten Sie doch einen kleinen Moment inne. Freuen Sie sich, wie bunt bevölkert unser Glaubenshimmel ist, und schicken vielleicht sogar ein kleines Stoßgebet: „Heiliger Silvester, bitte für uns.“

Barbara Berger

Foto Martin Mangatterer / Quelle Pfarrbriefservice

Angebote im Advent und in der Weihnachtszeit

Die Adventszeit ist geprägt von besonderen Gottesdiensten, die einladen, in der doch etwas hektischen Zeit zur Ruhe zu kommen und sich auch innerlich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Angeboten ein.

Rorate

Rorate-Gottesdienste sind stimmungsvolle Gottesdienste bei Kerzenlicht. Samstagabends in der Vorabendmesse und unter der Woche in verschiedenen Kirchen, meist recht früh, verbunden (sofern es Corona noch zulässt) mit einem Frühstück. Die Termine für die Rorate-Feiern finden Sie im Gottesdienstplan.
Nach der Rorate am 16.12. in Maria Königin im Anschluss herzliche Einladung zu Punsch, Häppchen und gemütlichem Beisammensein.

Andachten

Zur besinnlichen Andacht rund um die Themen Advent und Weihnachten lädt am 2.12. um 15.00 Uhr der Seniorenclub Heilige Familie ein.
Am 12.12. um 17.30 Uhr findet eine musikalische Abendandacht mit dem Ensemble Esperanza in Maximilian Kolbe statt, und am 15.12. um 16.00 Uhr lädt der Frauenkreis Heilige Familie alle Mitglieder und Freunde zur Adventsfeier ins Gemeindezentrum ein.

Bußfeiern

Dem Herrn den Weg bereiten, dass er in uns und unser Herz einziehen kann, dazu laden unsere Bußfeiern ein: Am 11.12. in Christus König und am 18.12. in Heilige Familie, jeweils um 18.00 Uhr. Einzelgespräche sind während der ganzen Adventszeit möglich, bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Krippenspiele am Heiligen Abend

Am Heiligen Abend bieten wir in jeder Gemeinde Krippenspiele an. Allerdings – coronabedingt – nicht in gewohnter Form. Jede Gemeinde hat sich eine Gestaltungsmöglichkeit überlegt, wie sie Kindern und Familien die Weihnachtsgeschichte nahebringen möchte und dabei die Hygienevorschriften einhalten kann. Alle Krippenfeiern beginnen um **16.00 Uhr.**

Christus König: es gibt verschiedene Stationen, die in und vor der Kirche einladen, das Weihnachtsgeschehen zu erfahren. Aktuelle Infos finden Sie ab Mitte Dezember auf der Webseite oder erfahren Sie bei Claudia Mahle, Telefon: 0711 - 780 29 50.

Heilige Familie: Geplant ist, das Krippenspiel draußen unter dem Hauptportal aufzuführen. Alle Besucher und Darsteller sollten sich warm anziehen. Kinder sind als Mitspieler herzlich willkommen. Proben sind am 3., 10. und 17.12., jeweils um 17.00 Uhr.

Maria Königin des Friedens: Corona-konforme Krippenfeier in der Kirche. Kinder, die mitwirken möchten, treffen sich am 27.11. um 16.00 Uhr in der Kirche in Büsnau.

Maximilian Kolbe: Das Krippenspiel findet wieder im Freien statt: Die Engel werden vom Kirchendach die Weihnachtsgeschichte verkünden. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Heiligen Abend im Freien.

Christmetten

In allen Gemeinde werden Christmetten gefeiert – teilweise sogar zweifach. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan.

Teilnehmen darf an den Gottesdiensten jeder, der keine Corona-Symptome hat und nicht krank ist (kein 3G-Nachweis erforderlich). In den Kirchen muss zwischen den Plätzen ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden, d.h. wir haben nur ein begrenztes Platzangebot. Es besteht Maskenpflicht während des gesamten Gottesdienstes. Es ist keine Anmeldung erforderlich, jedoch müssen wir die Teilnehmerdaten erfassen, daher bitte rechtzeitig kommen. Einzelne Gottesdienste werden wir tontechnisch nach außen übertragen.
Sollten sich Änderungen auf Grund von steigenden Infektionszahlen oder Verordnungen ergeben, werden wir Sie informieren. Rufen Sie im Zweifelsfall in den Pfarrbüros an oder schauen Sie auf unsere Homepage.
Wir hoffen trotz mancher Einschränkungen, dass es dennoch eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest wird.

ADVENT UND WEIHNACHTEN

Advent to go – Impulsadventskalender

Im Dezember gibt es auf dem Kirchplatz der Heiligen Familie und an der Kirche Maximilian Kolbe für jeden Tag einen kleinen Impuls, gerne auch zum Mitnehmen.

Umgekehrter Adventskalender

Packen Sie auch in diesem Advent wieder ein kleines Geschenk für die Obdachlosen der Caritas-Tagesstätte Olga 46 in Stuttgart und geben Sie es in allen vier Kirchen an der Sammelstelle ab. Im Januar werden die Geschenke übergeben.

Einstimmung in den Advent mit Susanne Heydenreich

Sonntag, 28. November, 17.00 Uhr, Maximilian Kolbe
Susanne Heydenreich liest adventliche Geschichten, Christof Ebert setzt an der Orgel einige musikalische Akzente. Davor gibt es ab 16.00 Uhr Glühwein und Punsch im Freien und die Schaufenster-Aktion wird eröffnet.

Aktion Schaufenster in Maximilian Kolbe

Im Advent werden wir unsere Fenster entlang des Zugangs zu Kita und Kirche wieder für eine Schaufensteraktion zur Verfügung stellen. Die Nikolauspflege und die Lebenshilfe bieten dort Produkte aus ihren Werkstätten zum Verkauf an. Außerdem erhalten lokale Künstler dort die Möglichkeit, ihre Kunst auszustellen. Verkauf ist jeweils vor und nach den Gottesdiensten.

O komm Emanuel – Adventliches Konzert

Sonntag, 5. Dezember, 19.00 Uhr, Christus König
Adventskonzert des Chors in Christus König, der vom Projektchor Herz Jesu unterstützt wird.
Das ganze Plakat sehen Sie auf Seite 31.

Adventsandacht in Maximilian Kolbe

Sonntag, 12. Dezember, 17.30 Uhr

Der 3. Adventssonntag ist der Sonntag „Gaudete“, also „Freut Euch“. Daher laden wir an diesem Sonntag zu einer Adventsandacht mit dem Thema „Tochter Zion freue dich“ mit unseren beiden Kantoren ein.

Adventsfenster in Büsnau

Abends im Advent, 17.30 Uhr

Wenn es die aktuellen Corona-Regeln zulassen, werden wir in diesem Jahr wieder die schöne Tradition der Adventsfenster fortsetzen. Jeden Abend im Dezember öffnen wir um 17.30 Uhr ein Fenster und dabei singen und musizieren wir, hören Geschichten und genießen die adventliche Begegnung und den besinnlichen Tagesausklang. Allen, die wieder ihre Fenster adventlich gestalten, danken wir schon jetzt fürs Mitwirken und die Gastfreundschaft! Flyer über Orte und Zeiten der einzelnen Adventsfenster liegen aus.

Punsch und Glühwein in Christus König

Nach den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten in der Adventszeit laden wir Sie ein, bei einem Punsch oder Glühwein auf dem Kirchplatz zu verweilen!

"Fix und fertig im Advent" für junge Erwachsene

Sonntag, 12. Dezember, 18.00 – 20.00 Uhr, Gemeindehaus Christus König

Wollt Ihr noch ein paar Plätzchen für Weihnachten backen? Oder Eure Weihnachtskarten vorbereiten? Oder einfach in gemütlicher Runde bei Plätzchen und Punsch zusammensitzen? Dann seid Ihr herzlich eingeladen zu unserer Veranstaltung „Fix und fertig im Advent“ für junge Erwachsene zwischen 25 und 35 Jahren. Anmeldung bitte bis 10.12.2021 an andreas.ruiner@drs.de

Filmabende in Heilige Familie

Samstag, 11. Dezember, 20.00 Uhr

"Albert Schweitzer - Ein Leben für Afrika" (2009, Dauer: 114 Minuten)

Samstag, 22. Januar, 20.00 Uhr

"Astrid" (2018, Dauer: 124 Minuten)

In dem Film geht es um das Leben der jungen Astrid Lindgren.

Gemeinsam meditieren

Freitag, 10. Dezember und Freitag, 21. Dezember, jeweils 19.00 Uhr in der Kirche Christus König

nach dem Abendgottesdienst

Den Tag in der Stille ausklingen lassen, sich mit anderen austauschen, für ca. 10 Minuten in die Stille gehen, Impulse mitnehmen und einen Tagesrückblick einüben. Anmeldung bei e.doerrer-bernhardt@outlook.de

Bibelteilen in Maximilian Kolbe

Dienstag, 14. Dezember, 19.30 Uhr

Dienstag, 11. Januar, 19.30 Uhr

Herzliche Einladung, sich in kleiner Runde über die Texte auszutauschen. Die Leitung hat Beate Degen-Reckers.

Weihnachtsliedersingen in Christus König

Mittwoch, 29. Dezember, 17.30 Uhr

Was wäre das Feiern von Weihnachten ohne unsere vielen wunderschönen traditionellen und modernen Weihnachtslieder. Daher laden Musiker von Esperanza zu einer festlichen Andacht mit Weihnachtsliedersingen unter dem Motto „Stern über Bethlehem“ ein. Die Leitung hat Barbara Berger.

Kirchkaffee zum Neuen Jahr in Maria Königin des Friedens

Sonntag, 2. Januar, nach dem Gottesdienst

Wir laden im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst, den wir um 11.00 Uhr feiern, zum Kirchkaffee ein, bei dem wir gemeinsam auf das Neue Jahr anstoßen wollen! Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Neujahrsfrühstück in Maximilian Kolbe

Sonntag, 9. Januar, nach dem Gottesdienst

Nach dem coronabedingten Ausfall in diesem Jahr hoffen wir, in 2022 diese beliebte Tradition fortsetzen zu können. Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder nach dem 9.30 Uhr-Gottesdienst zu diesem Frühstück. Insbesondere sind auch neu Zugezogene eingeladen – ist dies doch eine wunderbare Gelegenheit, Gemeindemitglieder kennen zu lernen.

Walk and Pray – Atmen – Gehen – Beten

Samstag, 15. Januar, 9.00 Uhr, Heilige Familie

Den neuen Tag und das Wochenende begrüßen. Walking mit spirituellen „Haltestellen“.
Dauer: ca. 60 Min. Sportbekleidung, Joggingschuhe.
Anmeldung bei e.doerrer-bernhardt@outlook.de

Gespräch mit den Diözesanräten (geplant)

Sonntag, 30. Januar, nach dem Gottesdienst in Maximilian Kolbe

Vertreter der Stuttgarter Diözesanräte werden am Sonntag nach dem 9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum für ein Gespräch zur Verfügung stehen. Der Termin ist auch eine gute Gelegenheit, das Konzil von unten, das im März stattfindet, vorzubereiten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die endgültige Terminzusage erhalten wir erst im Januar. Sollte der Termin verschoben werden müssen, werden wir per Aushang und über die Homepage informieren.

GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Initiative „Konzil von unten“

Reformen jetzt ! Konzil von unten

Der Kirchengemeinderat von Maximilian Kolbe hat in seiner Sitzung am 25.10.2021 einstimmig beschlossen, die Initiative „Reformen jetzt – Konzil von unten“ zu unterstützen und zwei Delegierte zum Konziltag am 12.03.2022 nach Rottenburg zu entsenden. Um den Reformanliegen in unserer Kirche einen kräftigen Impuls zu geben und damit auch für ein neues Konzil in der Weltkirche zu werben, haben sich in dieser Initiative der Bund der Deutschen Katholischen Jugend, der Katholische Deutsche Frauenbund und die Aktionsgemeinschaft Rottenburg, eine Solidaritätsgruppe von Priestern und Diakonen, zusammengeschlossen. Themen des Konziltages sollen unter anderem die Stärkung der synodalen Strukturen, eine verständlichere Glaubensvermittlung, neue Zugänge zum kirchlichen Amt, verbunden mit einer Gleichstellung der Geschlechter und die Förderung der Ökumene sein. Ausführlichere Informationen zur Initiative „Reformen jetzt – Konzil von unten“ finden Sie am Aushang von Max Kolbe und im Internet unter: https://www.konzil-von-unten.de/

Das Lukasevangelium im Lesejahr C

Wenn mit dem 1. Adventssonntag ein neues Kirchenjahr beginnt, so startet in den Sonntagsgottesdiensten auch wieder eine neue Lesereihe von Evangelienabschnitten. In einem Turnus von drei Jahren wird jeweils die Frohbotschaft eines Evangelisten gelesen, so dass wir als Gläubige das Leben

Jesu immer wieder unter einem anderen Aspekt betrachten können: Im Lesejahr A das markante Matthäusevangelium mit seinen vielen Hinweisen auf das „Alte Testament“, im Lesejahr B das kompakte Markusevangelium und jetzt im kommenden Lesejahr C das Lukasevangelium mit seinen vielen menschlichen Begegnungen, mit Heilungen und gemeinsamen Essen. Das gedanklich so tiefe Johannes-Evangelium hat kein eigenes Lesejahr, sondern wird immer wieder in einzelnen Abschnitten an passender Stelle eingesetzt.

Halleluja – wieder Theater

Das Theater der Altstadt wird weiterhin in unseren Kirchen kulturelle Angebote machen. Wir werden die erfolgreiche Zusammenarbeit aus dem Sommer fortsetzen. Freuen Sie sich auf zwei ganz besondere Angebote:

Sonntag, 28. November 2021 um 17.00 Uhr in Maximilian Kolbe:
Texte und Musik zu Advent und Weihnachten mit Susanne Heydenreich.

Sonntag, 15. Januar 2022 um 17.00 Uhr in der Heiligen Familie:
Heinz-Erhardt-Abend (Gastspiel).

Karten für beide Veranstaltungen können über das Theater der Altstadt gebucht oder direkt bei der Veranstaltung gekauft werden.
Zutrittsbedingung 3G bzw. entsprechend der dann aktuellen Verordnung.
Der Erlös geht zu 100% an das Theater der Altstadt.

Herbergssuche – Katholikentag

Im kommenden Jahr wird Stuttgart vom 26.05.-29.05.2022 Gastgeberstadt des deutschen Katholikentages sein. In diesem Zeitraum gibt es im Innenstadtbereich unzählige Angebote, Vorträge und Diskussionsforen.
Zu diesem Ereignis werden viele Besucher von auswärts erwartet, von denen die meisten in Schulen untergebracht werden. Ob auch eine Schule auf unserem Gemeindegebiet Massenquartier wird, ist bis dato noch nicht bekannt. Darüber hinaus werden, vor allem für ältere Menschen, Privatquartiere zum Übernachten gesucht.
Wie sang Eliza Dolittle in „My fair lady“: Nur ein Zimmerchen irgendwo, mit 'nem Sofa drin sowieso und Gasbeleuchtung, oh, oh wäre das nicht wunderschön?
Ein Bett, ein Sofa, eine Couch für einen Gast (oder auch zwei), das wäre wirklich wunderschön. Der offizielle Start für die „Herbergssuche“ ist Ende Januar. Dennoch, wenn Sie jetzt schon sagen, ja, ich könnte mir das vorstellen, hab Lust, nette Leute kennenzulernen und hab eine Übernachtungsmöglichkeit – dann melden Sie sich doch schon vorab einfach in den Pfarrbüros. Herzlichen Dank im Voraus!

Gemeindefest Heilige Familie

Hurra! Wir dürfen wieder Feste feiern! Nach der langen „Feier-Abstinenz“ hat sich die Heilige Familie besonders auf ihr Gemeindefest zum Erntedank gefreut.
Begonnen mit einem schönen Familien-Ernte-Dankgottesdienst mit Gesangseinlagen der Kindergartenkinder, ging das Fest auf dem Kirchplatz weiter. Nicht nur die Sonne brachte die Gesichter zum Strahlen!

Nach Spiel, Spaß, Speis und Trank hieß es dann mittags „Manege frei“ für den Familiencircus Enrico: Inmitten der Gäste faszinierten die wagemutigen Artisten mit ihrem kreativen Umgang mit Tischen und Stühlen, Hulahupp-Reifen und nicht zuletzt ihrem Körper selbst. Zum Finale gab es ein wahres Feuerwerk! In Summe war es eine wunderbare (mehr-als-) 3G-Veranstaltung: Gebetet, Geschwätzt, Gelacht, Gegessen, Getrunken, Gestaunt, Gespielt, Gefreut und Gedankt!

GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Gespräch mit Pfarrer Dr. Kim Apel

Herr Dr. Apel, nach elf Jahren an der Stiftskirche in Tübingen wechselten Sie Anfang September als geschäftsführender Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde nach Vaihingen. Warum fiel Ihre Wahl auf Vaihingen?

Das hatte ganz verschiedene Gründe: Mich reizte das vielfältige Gemeindeleben hier und die lebendige Kirchenmusik, die Arbeit in einem großen Team, aber auch die Nähe zu Stuttgart. Interessant fand ich, dass die große evangelische Kirchengemeinde hier keine Gesamtkirchengemeinde bildet, sondern tatsächlich eine Gemeinde ist. Das schien mir aus der Ferne die Arbeit doch sehr zu erleichtern.

Wie kamen Sie zum Pfarrberuf?

Schon in der Schulzeit interessierten mich die großen Fragen des Lebens, deshalb wählte ich Physik und Religion als Leistungskursfächer. Meine Religionslehrer haben mich sehr beeinflusst. Mit ihnen diskutierten wir häufig über die großen Fragen des Lebens: „Wer sind wir?“, „Woher kommen wir?“ und „Wohin gehen wir?“, für die es letztlich keine fertigen Antworten gibt, sondern die sich immer weiter entwickeln. Weil ich fürchtete, dass es in der Physik für mich überwiegend theoretisch bleiben würde und ich lieber mit Menschen zu tun haben wollte, entschied ich mich dann für die Theologie. Und dann war ich auch lange in der Kinderkirche aktiv. Auch das hat sicher dazu beigetragen, in mir den Berufswunsch Pfarrer reifen zu lassen.

Welche Ziele haben Sie sich vorgenommen?

Ich will erst mal schauen, mir einen Eindruck verschaffen und vor allem die Menschen hier kennenlernen. Und dann gilt es, die Verwaltungsstrukturen in den Blick zu nehmen. Nach der Fusion mit Büsnau ist manches neu zu regeln. Auch ein Name muss für die neue Gemeinde noch gefunden werden.

Was macht für Sie Gemeindeleben aus?

Gemeindeleben ist für mich das Gefühl, wir gehören dazu, wir sind bereit, für andere da zu sein. Gemeindeleben ist nicht nur das, was im Gemeindehaus stattfindet, sondern geschieht an unterschiedlichen Orten und in unterschiedlichen Kontexten, in der Diakoniestation, im Kindergarten, in Familien, in spontanen Projektgruppen und natürlich im Gottesdienst. Deshalb ist es so wichtig, Begegnungsräume zu schaffen.

Worin sehen Sie die Aktualität der Frohbotschaft?

Menschen in ihrem Leben zu stärken! Die Aktualität des Evangeliums liegt in seiner lebensdienlichen Kraft. Kinder werden in ihrem Grundvertrauen gestärkt, Politiker motiviert, sich für eine gerechte Gesellschaft einzusetzen.

Als Pfarrer geben Sie anderen Menschen Kraft. Wie tanken Sie selber auf?

Musik spielt eine große Rolle, aktiv und passiv. Und Lesen, theologische Literatur, aber auch Romane von modernen Autor*innen. Es müssen gute Geschichten mit Tiefgang sein, dann findet sich dabei oft auch ein religiöser Bezug, selbst wenn dieser vom Autor vielleicht gar nicht angelegt ist.

Gibt es einen Theologen / eine Theologin, an dem / an der Sie sich besonders orientieren?

Das ist unter den gegenwärtigen Theologen sicherlich Eilert Herms, der eben erst eine große „Systematische Theologie“ herausgebracht hat, aber auch bei dem kürzlich verstorbenen Eberhard Jüngel habe ich viel studiert. Hinzu kommen auch so manche Philosophen, wie Charles Sanders Peirce, der die Wirklichkeit auf für mich ganz faszinierende Weise in den Blick genommen hat.

Wo sehen Sie Möglichkeiten der ökumenischen Zusammenarbeit?

Eine gute ökumenische Idee wäre doch vielleicht ein Begegnungscafé auf dem Vaihinger Markt! Gemeinsam „der Stadt Bestes“ suchen, gemeinsam Räume schaffen, wo Menschen sich begegnen können, z.B. leer stehende Geschäfte als Treffpunkte nutzen, um deutlich zu machen, dass Kirche Relevanz hat in unserer Gesellschaft.

Welche Hinweise können Sie der Katholischen Kirche für ihre Reformdebatte – den synodalen Weg – mitgeben?

Von außen nehme ich wahr: eine Basis, offen für vieles und bereit zu Veränderungen, und eine Leitungsebene, die oftmals versucht, an alten Mustern festzuhalten. Als evangelischer Pfarrer wünsche ich mir oft mehr Klarheit, woran ich an der katholischen Kirche eigentlich bin. Das würde die Ökumene sicher manchmal erleichtern.

20*C+M+B*22 – Die Sternsinger kommen

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautet das Motto der Sternsingeraktion 2022. Die Aktion richtet ihren Blick auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika. Nicht nur in Bezug auf Corona, auch bei anderen Erkrankungen ist die Gesundheit der Menschen und insbesondere der Kinder dort bedroht, weil die medizinische Versorgung deutlich schlechter ist als bei uns.

Wir hoffen, dass wir Sie dieses Jahr wieder zu Hause besuchen, den Segen bringen und Spenden für dieses wichtige Thema sammeln dürfen. Zum Schutz der Sternsinger und der Besuchten werden die Sternsinger jedoch nur vor den Häusern singen. Vorbehaltlich neuerlicher Corona-Einschränkungen ist in den einzelnen Gemeinden folgendes geplant:

Maria Königin:

∗ Alle, die in diesem Jahr wieder als Sternsingerin oder Sternsinger sowie Begleitung mitwirken möchten, melden sich bitte bis zum 15.12.2021 bei Luisa Frank (5534877). Die Proben werden dann je nach Teilnehmerzahl festgelegt.

∗ Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, melden Sie sich bitte bis zum 20.12.2021 im Pfarrbüro Büsnau (681596) oder in den ausgelegten Listen in den Kirchen an. Der Besuch der Sternsinger in den Häusern findet am 06.01.2022 statt.

Maximilian Kolbe:

∗ Wer als Sternsinger oder Begleiter mitmachen möchte, bitte bis zum 02.12.2021 im Pfarrbüro Maximilian Kolbe (Tel. 722 48 880) oder E-Mail an Patrik Nagel (p1999@gmx.net) melden. Probe ist am 04.12.2021 um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum.

∗ Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, melden Sie sich bitte bis zum 21.12.2021 im Pfarrbüro Maximilian Kolbe oder in den ausgelegten Listen in den Kirchen an. Hausbesuche finden am 06.01.2022 statt.

Christus König:

∗ Wer als Sternsinger oder Begleiter mitmachen möchte, bitte bis zum 01.01.2022 unter der E-Mail Adresse minisck@gmx.de anmelden.

∗ Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, melden Sie sich bitte bis zum 02.01.2022 auf den ausgelegten Listen in den Kirchen an. Hausbesuche finden am 05./06. 01.2022 statt.

Heilige Familie:

∗ Wer als Sternsinger oder Begleiter mitmachen möchte, bitte bis zum 08.12.2021 unter Telefon 0176 26 53 11 89 anmelden oder zur Probe am Freitag, 10.12.2021 um 16.00 Uhr ins Gemeindezentrum kommen. Die Generalprobe mit Gewandausgabe ist am 03.01.2022 um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum.

∗ Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, melden Sie sich bitte bis zum 02.01.2022 unter Telefon 0176 26 53 11 89 oder in den ausgelegten Listen in den Kirchen an. Hausbesuche finden am 06.01.2022 statt, auf der Rohrer Höhe ggf. schon am 05.01.2022

Sollte sich die Coronalage bis zum Januar so ändern, dass keine Hausbesuche möglich sind, werden wir dies über die Homepage oder über die Vermeldungen bekannt geben.

Sehr gerne dürfen Sie Ihre Spende für die Sternsinger auch an die Gesamtkirchengemeinde überweisen. Bitte verwenden Sie als Verwendungszweck „Sternsinger“ und das Gemeindekürzel. Das Ausstellen einer Spendenbescheinigung ist möglich.

Wir freuen uns auf die Sternsingeraktion 2022.

Ihre Sternsingerteams

Feierabendkreis Maximilian Kolbe

Liebe Senior*innen vom Feierabendkreis,
wir sind nach zehnjähriger Moderation des Kreises nun selber alt und müde geworden. Von altersgemäßen Einschränkungen wollen wir hier nicht schreiben. Aber wir möchten uns bei all denen bedanken, die den Kreis treu besucht haben. Und wir haben auch die nicht vergessen, die nicht mehr bei uns sind. Unser Feierabendkreis war auch für uns immer eine Freude, weil wir viele Helfer*innen hatten. Wir möchten hier nur einige namentlich erwähnen: Arnold Kuhlmann, Hildegard Maier, Elisabeth Stapf, Hannelore Will, und nicht zu vergessen, unseren Mann am Klavier: Willi Stapf. In jedem Dezember haben uns auch Damen aus der Gemeinde Weihnachtsplätzchen gebacken. Allen sei herzlich für ihre Mühe gedankt.
„ …denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigene Herz zurück.“ Mit der Weihnachtsfeier am 8. Dezember 2021 möchten wir uns von Ihnen verabschieden. Alles Gute!

Angelika und Konrad Schmidt

Danke an Angelika und Konrad Schmidt

Seit zehn Jahren sind Angelika und Konrad Schmidt die gute Seele unseres Feierabendkreises. Mit einen unglaublich hohen Engagement haben sie in all den Jahren mit einem tollen Programm und inzwischen berühmten selbstgebackenen Kuchen den Feierabendkreis gestaltet und vielen Menschen damit regelmäßig eine Freude gemacht. Sie geben zum Jahresende die Verantwortung für den Feierabendkreis ab. Ein ganz herzliches Vergelt’s Gott für das großartige Engagement und die große Sensibilität für die Bedürfnisse der Besucher des Feierabendkreises.
Ab Januar 2022 haben wir ein Männerquartett, das sich um den Feierabendkreis kümmern wird. Unsere KGR-Mitglieder Winfried Beck, Andreas Bouley, Arnold Kuhlmann und Hans-Joachim Tomerl werden die Tradition des Feierabendkreises fortsetzen. Herzlichen Dank für diese Bereitschaft.

	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Sa 27.11.2021	**18.00 Uhr EF + Familiengottesdienst Rorate (M)**			
So 28.11.2021 1. Advent Diaspora-Kollekte	**11.00 Uhr EF (K) mit Ensemble Esperanza 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF + Familiengottesdienst (M)**	**9.30 Uhr EF (K)**	**11.00 Uhr WGF**
Di 30.11.2021			18.00 Uhr EF (K)	
Mi 01.12.2021	06.30 Uhr EF Rorate (M)			
Do 02.12.2021		15.00 Uhr Adventsandacht des Seniorenkreises (M)		
Fr 03.12.2021	18.00 Uhr EF (K)			
Sa 04.12.2021		**18.00 Uhr EF mit Schola (Raib)**		
So 05.12.2021 2. Advent	**11.00 Uhr EF (K) 17.30 Uhr ital. EF 19.00 Uhr Adventskonzert**	**09.30 Uhr WGF**	**11.00 Uhr EF (Raib)**	**09.30 Uhr EF + Familiengottesdienst (M)**
Di 07.12.2021			18.00 Uhr EF (K)	
Mi 08.12.2021 Mariä Empfängnis	06.30 Uhr EF Rorate (M)		14.30 Uhr EF (M) Feierabendkreis mit Krankensalbung	
Fr 10.12.2021	18.00 Uhr EF (M) 19.00 Uhr gemeinsam Meditieren (EDB)			
Sa 11.12.2021	**18.00 Uhr EF (K/AR)**	**18.00 Uhr Bußfeier (M)**		
So 12.12.2021 3. Advent - Gaudete	**11.00 Uhr WGF mit der Jugendband 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF + KiKi (M)**	**11.00 Uhr EF + Kiki (K/AR) 17.30 Uhr musikal. Adventsandacht Ensemble Esperanza**	**09.30 Uhr EF mit dem Ökum. Kirchenchor (K/AR)**

	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Di 14.12.2021			18.00 Uhr EF (M)	
Mi 15.12.2021	06.30 Uhr EF Rorate (M)	6.10 Uhr Pray&Breakfast 16.00 Uhr Adventsandacht Frauenkreis (M)		
Do 16.12.2021				18.30 Uhr Rorate
Fr 17.12.2021	18.00 Uhr EF (K)	15.30 Uhr EF Hans-Rehn-Stift (K)	06.30 Uhr EF Rorate (M)	
Sa 18.12.2021	**18.00 Uhr Bußfeier (M)**	**18.00 Uhr EF (Rorate) (K)**		
So 19.12.2021 4. Advent	**11.00 Uhr EF + Kiki (K) 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF + KiKi (M)**	**11.00 Uhr WGF**	**09.30 Uhr EF (K)**
Di 21.12.2021	19.00 Uhr gemeinsam Meditieren (EDB)			
Mi 22.12.2021				
Do 23.12.2021				
Fr 24.12.2021 Heiliger Abend Adveniat-Kollekte	**16.00 Uhr Krippenspiel 18.00 Uhr Christmette (M) 22.00 Uhr Christmette (K)**	**16.00 Uhr Krippenspiel 18.00 Uhr Christmette (Raib) 23.00 Uhr Christmette (M) mit dem RLE**	**16.00 Uhr Krippenspiel 18.00 Uhr Christmette (K)**	**16.00 Uhr Krippenspiel 18.00 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend (AR)**
Sa 25.12.2021 1. Weihnachtsfeiertag Adveniat-Kollekte	**11.00 Uhr EF (Raib) mit Ensemble Esperanza 17.30 Uhr ital. EF**		**11.00 Uhr EF (M)**	**9.30 Uhr EF (K)**
So 26.12.2021 2. Weihnachtsfeiertag	**10.00 Uhr ökum. GD Stadtkirche (EDB) 17.30 Uhr ital. EF**	**10.00 Uhr EF (M) Patrozinium mit Kirchenchor**	**11.00 Uhr EF (K)**	
Mo 27.12.2021				
Di 28.12.2021				

	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Mi 29.12.2021	17.30 Uhr Andacht mit Weihnachts-liedersingen			
Do 30.12.2021				
Fr. 31.12.2021 Silvester	**17.00 Uhr EF zum Jahresschluss (Raib)**	**17.00 Uhr EF zum Jahresschluss (M)**	**17.00 Uhr WGF zum Jahresschluss**	**16.30 Uhr ökum. Altjahresfeier in der ev. Kirche (AR)**
Sa 01.01.2022 Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria Afrika-Tag (-Kollekte)		**17.00 Uhr ökum. GD in der Laurentiuskirche (M)**		
So 02.01.2022	**11.00 Uhr EF mit Neujahrsempfang (M) 17.30 Uhr ital. EF 19.00 Uhr Taize-Gebet**	**09.30 Uhr EF mit Neujahrsempfang (K)**	**9.30 Uhr EF mit Neujahrsempfang (M)**	**11.00 Uhr EF mit Neujahrsempfang (Raib)**
Di 04.01.2022			18.00 Uhr EF (K)	
Mi 05.01.2022	09.00 Uhr EF (K)			
Do 06.01.2022 Hl. Drei Könige - Erscheinung des Herrn Sternsinger-Sammlung	**11.00 Uhr EF (K) 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (M)**	**9.30 Uhr EF (K)**	**11.00 Uhr EF (M)**
Fr 07.01.2022	18.00 Uhr EF (K)			
Sa 08.01.2022	**18.00 Uhr EF (M)**			
So 09.01.2022 Taufe des Herrn	**11.00 Uhr WGF 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (M)**	**9.30 Uhr EF + Kiki (K)**	**11.00 Uhr EF (K)**
Di 11.01.2022			18.00 Uhr EF (M)	
Mi 12.01.2022	09.00 Uhr EF (M)		14.30 Uhr EF (M) Feierabendkreis	
Fr 14.01.2022	18.00 Uhr EF (M)			

	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Sa 15.01.2022		**09.00 Uhr Walk & Pray 18.00 Uhr EF (K)**		
So 16.01.2022 2. So. i JK	**11.00 Uhr EF + KiKi (M)**	**09.30 Uhr EF (M)**	**9.30 Uhr WGF**	**11.00 Uhr EF (K)**
Di 18.01.2022			18.00 Uhr EF (K)	
Mi 19.01.2022	09.00 Uhr EF (K)			
Fr 21.01.2022	18.00 Uhr EF (K) 19.00 Uhr gemeinsam Meditieren (EDB)	15.30 Uhr EF Hans-Rehn-Stift (K)		
Sa 22.01.2022	**18.00 Uhr EF (M)**			
So 23.01.2022 3. So. i JK	**11.00 Uhr EF (K) 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF + Kiki (M)**	**9.30 Uhr EF (K)**	**11.00 Uhr WGF**
Di 25.01.2022			18.00 Uhr EF (M)	
Mi 26.01.2022	09.00 Uhr EF (M)			
Fr 28.01.2022	18.00 Uhr EF (M)			
Sa 29.01.2022	**18.00 Uhr EF (Rai)**			
So 30.01.2022 4. So. i JK	**11.00 Uhr EF (Rai) 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (K)**	**9.30 Uhr EF (M)**	**11.00 Uhr EF (M)**
Di 01.02.2022			18.00 Uhr EF (M)	
Mi 02.02.2022 Darstellung des Herrn, Mariä Lichtmess	09.00 Uhr EF (M)			

Seniorenclub Heilige Familie

Donnerstag, 2. Dezember, 15.00 Uhr
Adventsandacht in der Kirche
Donnerstag, 9. Dezember, 14.30 Uhr
Adventskaffee im Gemeindehaus
Donnerstag, 27. Januar, 14.30 Uhr
Sitzgymnastik „Mit Schwung ins neue Jahr“ mit Renate Hofmann,
Für alle Termine erbitten wir telefonische Voranmeldung unter der Nummer 0711/50 87 52 40 (Dreher), dabei können alle Einzelheiten besprochen werden.

Liebe Grüße von Evi und Georg Dreher

Feierabendkreis Maximilian Kolbe

Mittwoch, 8. Dezember, 14.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Krankensalbung, danach im Gemeindezentrum Kaffee und Kuchen sowie eine Geschichte von Leo Tolstoi.
Mittwoch, 12. Januar 2022, 14.30 Uhr
Eucharistiefeier, anschließend im Gemeindezentrum Kaffee und Kuchen sowie ein Vortrag zum Thema „Die letzten Tage Jesu in Jerusalem“ von W. Beck.

Seniorenclub Maria Königin des Friedens

Donnerstag, 16. Dezember, 15.00 Uhr, Gemeindesaal
Weihnachtsfeier
Donnerstag, 20. Januar, 15.00 Uhr, Gemeindesaal
„Teresa von Avila“ mit Barbara Berger

Seniorenclub der ev. Gemeinde Büsnau

Donnerstag, 2. Dezember, 15.00 Uhr, ev. Gemeindesaal
Adventsfeier
Donnerstag, 13. Januar, 15.00 Uhr, ev. Gemeindesaal
„Fit ins neue Jahr“ mit Beate Wagenhaus

Esperanza – Nachwuchskinder

Sonntag, 28. November um 11.00 Uhr in Christus König
Sonntag, 12. Dezember um 11.00 Uhr in Maximilian Kolbe
Gesang im Gottesdienst: (wegen Corona-Abständen jeweils in Minigruppen)

Firmung 2022

Aufgrund der Corona-Situation werden wir auch im kommenden Jahr die Feier der Firmungen auf fünf Gottesdienste aufteilen. Diese werden vom 24.06. – 26.06.2022 stattfinden. Die Firmvorbereitung beginnt im Februar.
Dazu eingeladen sind alle Jugendlichen, die zwischen dem 01.08.2006 und dem 31.07.2007 geboren sind. Sie werden bis Ende November einen Brief mit weiteren Infos erhalten.
Wer Interesse hat, als FirmbegleiterIn mitzuhelfen, möge sich bitte direkt bei mir (andreas.ruiner@drs.de) melden.

PR Andreas Ruiner

Pray&Breakfast in Heilige Familie

Mittwoch, 15. Dezember, 6.10 Uhr, Gemeindehaus
Wir Ministranten laden morgens vor der Arbeit, Schule, Uni, etc. zum Pray&Breakfast ein.

Ministorys #1

Grüß Gott allerseits! Hier sind die Minis aus Heilige Familie.
Wir freuen uns sehr darüber, Ihnen und Euch auch einmal auf diesem Weg Einblicke in unser Ministrantenleben ermöglichen zu können und mal schauen, wenn sich das hier bewährt, wird es sicher nicht das letzte Mal gewesen sein… Also auf geht's! Nehmen wir Sie mit in diese endlich mal wieder etwas lebendigere Zeit. Bei uns war und ist viel los!
An erster Stelle ist hier in jedem Fall unsere Ministrantenaufnahme vom 17.10. zu nennen, wobei wir sehr stolz und froh darüber sind, zwölf neue Ministrantinnen und Ministranten in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

Insbesondere freut es uns, dass vor allem unsere Neuen bei den ersten für sie angebotenen Treffen zahlreich und hoch motiviert vertreten waren. Als eines dieser Treffen ist beispielsweise ein Ministrantennachmittag im Gemeindegarten der Heiligen Familie zu nennen, bei dem wir das schöne Herbstwetter ausnutzten und draußen viele schöne kleine Spiele sowie zum Abschluss auch nach mehrfachem Wunsch Fußball spielten. Des Weiteren veranstalteten wir am 29.10. im Gemeindehaus einen Freitagstreff, an dem wir Hotdogs aßen und danach gemeinsam den Film „Pixels" schauten.
Auch in Zukunft sind weitere derartig schöne Treffen und Ausflüge für unsere Minis geplant. So gehen wir beispielsweise im Dezember in die Oper und bieten des Weiteren am 15.12. für alle Gemeindemitglieder um 6.10 Uhr ein Pray & Breakfast im Gemeindehaus der Heiligen Familie vor der Arbeit, Uni, Schule, etc. an.
Wir wünschen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch!

Ihre/Eure Minis der Heiligen Familie

Corona-Regeln für aktuelle Veranstaltungen

Bitte beachten Sie, dass je nach aktueller Situation entweder die 3G-Regel (Warnstufe) oder die 2G-Regel (Alarmstufe) gilt. Die aktuellen Regeln finden Sie auf unserer Homepage, in den Medien oder per Aushang in unseren Gemeindezentren.

Unsere neuen Oberministrant*innen der GKG

in Christus König:
Fiona und Maren

in Max Kolbe /
Maria Königin des Friedens:
Max und Jule

in Heilige Familie:
Florian, David und Jan

Vielen Dank Euch und allen Ministrant*innen für Euren tollen Dienst in unserer Gemeinde!

KINDER UND JUGEND

Herzlich Willkommen und Adieu

Aufnahme neuer Minis und Verabschiedung

Im Oktober wurden zehn neue Minis in einem feierlichen Gottesdienst in der Heiligen Familie aufgenommen. (Dazu kommen noch zwei, die an dem Termin leider nicht dabei sein konnten.)
Wir freuen uns, dass so viele Kinder durch ihren Dienst am Altar die Gottesdienste bereichern und wünschen ihnen dabei viel Freude und Gottes Segen!

Verabschiedung von langjähriger Ministrantin

Ende September wurde Judith Ebert als Oberministrantin verabschiedet – sie zieht für ihr Medizinstudium nach Frankfurt. Sie war elf Jahre als Ministrantin im Einsatz und hat als Oberministrantin viele schöne Aktionen für die Minis organisiert (Backen, Klettergarten usw). Ein herzliches Dankeschön dafür!
Außerdem konnten drei neue Ministrantinnen aufgenommen werden. Den Neuen wünschen wir viel Freude bei ihrem Dienst.

Neues aus der Kita Maximilian Kolbe

Gleich im Oktober konnten wir mit den Kindern das Erntedankfest in der Kirche feiern. Die Kindergartenkinder und die Kleinkinder legten ihre mitgebrachten Lebensmittel für die Tafel vorne beim Altar ab. Danach machten wir uns im Kreis mit den Kindern Gedanken über unser Essen, übers Wachsen und Ernten und bedankten uns mit Liedern und einem Gebet, dass es uns gut geht. Zum Abschluss gestalteten die Kinder mit vielen verschiedenen Herbstblättern, Getreide, Blumen, Gemüse, Obst und Heu ein Mandala auf Tüchern um eine Sonne.

Nun bereiten wir uns mit Laternen basteln, Lieder singen und Geschichten hören auf das St. Martin Fest vor. Wir freuen uns schon auf die Feier, welche dieses Jahr als Stationenlauf rund um die Kirche stattfindet.

Im Oktober konnten die Kindergartenkinder wieder Forschertaschen der Kita ausleihen und zu Hause kleine Experimente ausprobieren. Die Themen Wasser und Luft standen dieses Mal im Fokus.

Ihr Kita-Team

Auf dem Sternenweg

Sterne zu deuten pilgern viele,
Den Weg vom Dunkel in das Licht.
Ein jeder Schritt hat sein Gewicht
Und leitet sie zum heil'gen Ziele.

Sie bringen ihre Gaben dar
Und lächelnd nimmt das Kind sie an,
doch weil das Herz es sehen kann,
macht es den Pilgern offenbar:

„Was euer Schenken kostbar macht,
ist mehr als Weihrauch, Myrrhe, Gold,
Es ist der Weg, den ihr gewollt
Und der euch führt durch Tag und Nacht.

Eure Geschenke sind nur Steg,
die Pilgerschaft - mir zugekehrt,
sie ist's, die eure Gaben ehrt.
Geht weiter auf dem Sternenweg!"

Wolfgang Maximilian Schneller

aus: Wolfgang Maximilian Schneller: Weil wir im Herzen Pilger sind - Christsein wächst auf dem Weg, Matthias-Grünewald-Verlag, 2011

Kirchenchor Christus König

Mein Name ist Franziska Bubeck, ich bin 23 Jahre alt, und ich freue mich sehr, als Nachfolgerin von Sebastian Neumann nun die Leitung des Kirchenchors in Christus König übernehmen zu dürfen.

Aktuell studiere ich Schulmusik und Chorleitung an der Musikhochschule sowie Mathematik auf Lehramt an der Universität Stuttgart. Meine Begeisterung für die Musik wurde im katholischen Kinderchor in Leonberg geweckt, später wechselte ich in die große Kantorei, erhielt professionellen Gesangsunterricht, nahm Geigen- und Klavierunterricht. Schnell war klar, dass ich mein Hobby zum Beruf machen möchte, um meine Begeisterung auch an andere Menschen weitergeben zu können.

Denn die Musik kann besonders in schweren Zeiten trösten, Mut machen und eine tiefe Verbundenheit zwischen den Menschen schaffen. Bestimmt haben Sie diese Kraft selbst schon einmal erlebt, ob beim Zuhören oder selbst Musizieren. Besonders die Unmittelbarkeit der menschlichen Stimme besitzt ganz besondere Ausdrucksmöglichkeiten. Es ist immer eine große Freude zu spüren, wenn die Noten von Probe zu Probe immer mehr in den Hintergrund treten und man sich ganz auf die Mitsänger*innen und die Musik einlassen kann.

Dafür proben wir immer **donnerstags von 20.00 bis 22.00 Uhr im Gemeindehaus Christus König**. Wenn Sie Lust bekommen haben, selbst im Chor mitzusingen, kommen Sie doch einfach einmal zu einer Schnupperprobe. Wir freuen uns riesig über neue Gesichter! Vorkenntnisse sind nicht nötig, jede*r ist willkommen!

Wir freuen uns sehr, dass der Kirchenchor nach einer langen Coronapause nun wieder proben darf und laden Sie schon jetzt herzlich zu unserem Konzert am Sonntag, den **5. Dezember 2021 um 19.00 Uhr in Christus König** ein.

Franziska Bubeck

Ein etwas anderes Orgelkonzert

Das am 1. Oktober in Heilige Familie die Sinne ansprechende Orgelkonzert zum Gedenktag der Wiedervereinigung war ein sehr berührendes vielseitiges Konzert mit gesprochenem Wort, Gesang, Bildinterpretation und dazu passenden Orgelimprovisationen der Organistin Mirjam Laetitia Haag.

Sie hat den Fall der Mauer selber nicht erlebt – dafür ist sie zu jung, aber viel darüber gelesen. So fand sie passende Texte, Bilder und Melodien, wie z.B. „Die Gedanken sind frei“ und interpretierte diese vielseitig und kreativ. Ihre Improvisationen ließen Raum zum Nachdenken über die eindrucksvollen Worte und zugleich entdeckte man ihre eigenen Interpretationen dazu in der Musik – egal ob in Form eines romantischen Sonatensatzes, einer Barock-Partita, als freie Improvisation oder sogar im Jazz-Stil. Samuel Brandt sang dazu und Markus Wiedemann las Texte aus dieser Zeit. Beeindruckend! Bitte wiederkommen!

Übrigens: Kostproben der Improvisationskunst von ihr finden Sie im YouTube Kanal Mirjam Laetitia Haag und Infos über aktuelle Projekte unter www.mirjamlaetitiahaag.de.

7 Fragen an: Helke Stadelmeier, Buchhändlerin in Vaihingen

Helke Stadelmeier stammt aus einer alten Buchhändlerfamilie. Die Mutter, die Tante und der Patenonkel waren bereits Buchhändler. Ihre Begeisterung für Bücher ist ihr also schon in die Wiege gelegt worden. Frau Stadelmeier lebt seit 1999 in Vaihingen, sie ist verheiratet, ihre beiden Kinder sind inzwischen außer Haus und im Studium.

1. Was mache ich eigentlich?

Zusammen mit Birgit Närger habe ich im Januar 2019 den Vaihinger Buchladen übernommen und versorge alle Vaihinger*innen mit guter Literatur.

2. Was ist das Wichtigste bei meiner Arbeit? Worauf ich bei meiner Arbeit besonders achte?

Bücher mit Leidenschaft entdecken, beraten und verkaufen. Auf Kundenwünsche eingehen, sie ernst nehmen und passende Literatur finden.

3. Was mich – bei meiner Arbeit – freut?

Wenn ich Begeisterung für Geschichten wecken kann und unsere Kunden zufrieden und mit einem guten Gefühl den Laden verlassen. Wenn Kinder/Jugendliche sich trauen, alleine zu kommen und sich bei uns so wohlfühlen, dass sie sich von uns ganz entspannt beraten lassen.

4. Worüber ich mich bei meiner Arbeit manchmal ärgere?

Ärgern muss ich mich zum Glück eigentlich nie – das einzige Unspannende ist die „Buchhaltung“ 😊.

5. Was mir Kraft gibt?

Kraft geben mir meine Familie und Ausflüge in die Natur, ob zu Fuß oder auf dem Rad. Es ist für mich die beste Möglichkeit, den Kopf frei zu bekommen und gestärkt und mit neuen Gedanken wieder durchzustarten.

6. Was ich mir (für die Zukunft) wünsche?

Für die Zukunft wünsche ich mir beruflich, dass der Vaihinger Buchladen weiterhin eine Anlaufstelle für kulturellen Austausch, für Gespräche und Begegnungen bleibt.

7. Was mir Hoffnung gibt?

Hoffnung und Zuversicht schöpfe ich aus der Zuversicht vieler Kunden, ihren guten Wünschen und Gedanken.

„Neuer Pfarrer“ für Cristo Re

Meine lieben Freunde, ich darf mich Ihnen kurz vorstellen. Ich bin P. Giuseppe Ghilardi, der „neue“ Pfarrer der italienischen Gemeinden in Stuttgart Cristo Re und San Martino. Ich wurde vor 58 Jahren in einem kleinen Ort in der Provinz Bergamo geboren, habe in Rom Theologie studiert und wurde vor 31 Jahren zum Priester geweiht. Ich habe in diesen vergangenen Jahren meinen priesterlichen Dienst in italienischen Gemeinden in der Schweiz und in Deutschland und auch in Gemeinden in Italien ausgeübt.

Nun beginnt für mich eine neue Erfahrung, hier bei Ihnen in Stuttgart. Etwas Neues zu beginnen ist immer eine schöne, aber auch schwierige Herausforderung. Schön, weil wir neue Menschen kennenlernen, neue Erfahrungen machen dürfen. Schwierig, weil man manchmal das Gefühl hat, dem nicht gewachsen zu sein. Aber alles in allem doch eine schöne Herausforderung.

Etwas, was ich so bisher nicht kannte, ist, dass die italienische Gemeinde eng mit der Ortsgemeinde verbunden ist. Dies ist ein wichtiger Schritt, um sich wirklich als Teil der Kirche vor Ort zu wissen und zu fühlen. Ich hoffe, ich kann meinen Beitrag dazu leisten, damit die muttersprachliche Gemeinde und die Gemeinde vor Ort immer stärker zusammenwachsen können.

Ich bin überzeugt, dass dieser Weg uns befähigt, glaubwürdige Zeugen der Liebe Gottes zu sein, einer Liebe, die jedem Menschen angeboten ist, vorbehaltlos und in vollkommener Freiheit, diese anzunehmen.

Ich wünsche uns allen einen guten gemeinsamen Weg.

P. Giuseppe

Informazioni

Rispettando le disposizioni governative per limitare la diffusione di Covid-19, abbiamo ripreso con le nostre attività:

******Gruppo Preghiera***: ogni sabato ore 16.30 per recitare il Rosario nella Bauernstube del Gemeindezentrum

******Gruppo Chierichetti***: possono aggiungersi bambini dai 9 anni in su che hanno già celebrata la Prima Comunione. Chi fosse interessato prenda contatto con il team pastorale oppure con Ginevra e Gabriella, dopo messa.

* **Gruppo 3. Età**: mettiamo al centro l' amicizia reciproca e la compagnia. Gli incontri iniziano con un saluto accompagnato da un caffè, del dolce o salato, trattiamo un tema su cui parlare e discutere, con canti e giochi trascorriamo due ore liete. I prossimi incontri sono:

Venerdì 19.11.2021 / 17.12.2021 / 21.01.2022, dalle ore 14.30 - 16.30, al Gemeindezentrum.

* **Gruppo Giovani Adulti /Giovani Famiglie:**

Questo gruppo è aperto a tutti i giovani adulti e giovani famiglie delle comunità italiane di toccarda che sono interessati a condividere le loro esperienze di vita e di fede.

Gli incontri sono di sabato: 04.12.2021 al Gemeindezentrum
Christus König, S - Vaihingen
dalle ore 18.30 - 21.00
12.02.2022 al Gemeindehaus Sankt Georg, Stuttgart-Nord
30.04.2022 al Gemeindehaus Sankt Martin, Bad Cannstatt

Avvisi

- Domenica 12.12.2021, al termine della santa messa ci sarà una sorpresa per i più piccoli. Invitiamo tutte le famiglie alla celebrazione delle 17.
30. Benvenuti!
-Giorno di Natale sabato 25.12.2021 **non** ci sarà la celebrazione della s. messa alle ore 17.30. Invitiamo a partecipare alle celebrazioni della chiesa locale.
- Giorno di Santo Stefano domenica 26.12.2021 s. messa alle ore 17.30 in chiesa Christus König.

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE CRISTO RE

- Potete seguire la nostra comunità sulla pagina Facebook delle comunità italiane a Stoccarda.

Potete iscrivervi al numero Whatsapp della nostra comunità +49 711 2585990 (indicando nome-cognome e codice postale) per ricevere aggiornamenti ed informazioni.

KONTAKTE CRISTO RE

Comunitá Cattolica Italiana Cristo Re
Fanny-Leicht-Str. 33, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Ufficio Vaihingen Tel. 0711 – 78 28 46 51
Pater Giuseppe Ghilardi Tel. 0711 – 66 48 38 23
Parroco della Comunità di Cristo Re

Gemeindereferentin:
Maria Di Miero E-mail: maria.dimiero@drs.de
Tel. 0711 – 78 28 46 51 (lasciare un messaggio sulla segreteria telefonica)

2. presidente del consiglio pastorale:
Pietro Gaeta
Tel. 0152/05 77 79 72 E-mail: cristore.gaeta@yahoo.com

Sede dell' ufficio:
Gemeindezentrum di Christus König (Centro parrocchiale)
Fanny-Leicht-Str. 27, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Martedí (Maria Di Miero) 10.00 – 12.30 Uhr

Fröhliche Weihnachten!

Merry Christmas!

Buon Natale!

Joyeux Noël!

¡Feliz Navidad!

Vrolijk kerstfeest!

Getauft wurden

Diese Informationen finden Sie in der gedruckten Ausgabe

Geheiratet haben

Diese Informationen finden Sie in der gedruckten Ausgabe

Heimgerufen wurden

Diese Informationen finden Sie in der gedruckten Ausgabe

Wir danken für Ihre Spenden

Caritas-Kollekte	2 546,62 €
Missio-Kollekte	2 060,18 €
Kinderberg	880,43 €

Diese Informationen finden Sie in der gedruckten Ausgabe

	E-Mail:	Telefon:
Leitender Pfarrer der Gesamtkirchengemeinde		
Pfarrer Andreas Marquardt	andreas.marquardt@drs.de	0711 745 191 71
Pastorale Mitarbeiter		
Pfarrvikar Benedikt Klinkosz	benedikt.klinkosz@drs.de	0711 722 488 821
Pfr. Giuseppe Ghilardi	ghilardigiuseppe@gmail.com	0711 66 48 38 23
Pastoralreferent		
Andreas Ruiner	andreas.ruiner@drs.de	0151 741 283 72
Gemeindereferentin		
Maria Di Miero	maria.dimiero@drs.de	0162 749 72 27
		0711 782 846 51
Pastoralreferentin		
Elisabeth Dörrer-Bernhardt	e.doerrer-bernhardt@outlook.de	
		0157 875 712 55
Verwaltungsbeauftragte		
Ulrike Egger	ulrike.egger@vzs.drs.de	0171 977 20 94
Kath. Sozialstation Stuttgart-Filder		
Fanny-Leicht-Straße 27		0711 782 409 820
Kath. Telefonseelsorge		
Ruf und Rat		0800 111 0 222

Internet: www.gesamtkirchengemeinde-stuttgart-vaihingen.de
Homepage: webredaktion@gesamtkirchengemeinde-stuttgart-vaihingen.de
Instagram: www.instagram.com/gkg_stuttgart_vaihingen
V.i.S.d.P.: Pfr. Andreas Marquardt

Bankverbindung : IBAN DE70 6005 0101 0004 6390 82 BIC: SOLADEST600
Bitte im Verwendungszweck immer die Kirchengemeinde (CK, HF, MKF oder MK) angeben!

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 10. Januar 2022
Druck: Gemeindebriefdruckerei

KONTAKT

Pfarrbüro: Fanny-Leicht-Str. 33, 70563 Stuttgart
Telefon: 0711 133 59-0
E-Mail: christuskoenig.vaihingen@drs.de
Pfarramtssekretärin: Christine Brix

Mesner / Hausmeister Gemeindezentrum:
Ralf Wrage Ralf.wrage@drs.de 0157 534 262 60

Pfarrbüro: Dürrlewangstr. 36, 70565 Stuttgart
Telefon: 0711 745 19 16-0
E-Mail: ZurHeiligenFamilie.Rohr@drs.de
Pfarramtssekretärin: Anne-Catherine Grimon

Mesnerin / Hausmeisterin Gemeindezentrum:
Isabella Troiani 0711 745 191 74

Pfarrbüro: Holderbuschweg 29, 70563 Stuttgart
Telefon: 0711 722 48 88-0
E-Mail: kathPfarramt.Vaihingen@drs.de
Pfarramtssekretär: Markus Lechner

Mesnerin / Hausmeisterin Gemeindezentrum:
Ewa Bogucka 0176 697 479 92

Pfarrbüro: Büsnauer Str. 260, 70569 Stuttgart
Telefon: 0711 681 596
E-Mail: KathPfarramt.Buesnau@drs.de
Pfarramtssekretärin: Monika Stachorski

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Christus König	09.00 – 12.00	14.00 – 17.30	09.00 – 13.00	–	10.00 – 12.00
Heilige Familie	09.00 – 12.00	09.00 – 12.00	–	14.00 – 18.00	–
Max Kolbe	09.00 – 12.00	14.00 – 18.00	–	09.00 – 12.00	–
Maria Königin des Friedens	09.00 – 11.30	–	15.30 – 18.00	–	–